

Heiterung, wie etwa: „Kunst=Varrikaden zu bauen,“ oder „Radikales Stichwörterbuch, ein Leitfaden für Volkärebner,“ oder Handbuch für Volksaufwiegler mit einem Anhang pflaustoler, neuer Lügen, geeignet Straßenexcesse zu veranlassen u. dgl. m.

Zu der Berliner Straßenliteratur gehören auch die vielen periodisch erscheinenden Witzblätter, als da sind: „die ewige Lame,“ „der Krafchler,“ „Kladderadatsch.“... Sie stehen einem Grad über den eben gedachten Flugblättern und Schmähschriften, obgleich ihr Witz, weit entfernt von artistischer Urbanität, den Geruch seiner Geburtsstätte, der Weißbierkneipe, nicht verleugnet.

Es konnte nicht fehlen, daß nach dem besuchenden Regen der Freiheit aus dem so lange brach gelegenen Boden, in welchem alle Kräfte sich regten, eine Masse von Unkraut, giftigen Blumen und Pilzen hervorgetrieben wurden.

Ihre Betrachtung ist nicht ganz uninteressant für die Charakteristik der Zeit und der Hauptstadt; uns genügt es indessen, hier nur einen flüchtigen Blick auf diese Erscheinungen geworfen zu haben.

(Illustr. Btg.)

Verlegt und redigirt unter Verantwortlichkeit der Hirtschens Buchhandlung in Ratibor.

Druck von Bögner's Erben.

Allgemeiner Anzeiger.

Zur Verpachtung der Verkaufs-Bude am Neuen Thore haben wir einen neuen Termin auf den **18. d. M. Nachmittags 4 Uhr** anberaumt, wozu wir einladen.

Ratibor den 8. August 1848.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Beschaffung des zur Beleuchtung der Straßen und städtischen Gebäude erforderlichen **Brennols** soll an den Mindestfordernden überlassen werden. Hierzu steht am **18. d. M. Nachmittags 4 Uhr** Termin an, wozu wir Bietungslustige einladen.

Ratibor den 9. August 1848.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Bei dem Dominium Schillerdorf lagern 190 Tonnen vorzüglich gutes nach bayerischer Art gebrautes Lagerbier à Tonne 6 *Rthl.* loco Keller, auch wird bei Abnahme größerer Quantitäten ein billiger Rabatt bewilligt.

Pr. Oberberg den 3. August 1848.

Die Güter-Direktion.

Auktions = Anzeige.

Im Auftrage des Patr.=Ger.=Amts der Herrschaft Czernitz werde ich **Donnerstag den 17. d. M. B. M. 10 Uhr zwei große Wagenpferde** meistbietend verkaufen.

Ratibor den 13. August 1848.

Sch e i d,
Gerichts-Exekutor.

Weidemanns = Garten.

Mittwoch am 16. August.

**Zweites Abonnement:
Konzert**

Anfang 5 Uhr.

Entrée für Nicht-Abonementen
 $2\frac{1}{2}$ *Sgr.*

Aufgehobene Subhastation.

Der auf den 21. August c. anstehende Termin zum Verkauf der den Wegwardischen Eheleuten gehörigen zu Lohnau gelegenen holländischen Windmühle ist aufgehoben worden.

Ratibor den 2. August 1848.

Patrimonialgericht Lohnau und Blazewitz.
Schaefer.

Für die gute und freundliche Bewirtung bei der Schützen-Königsstafel sagen wir unsern Kameraden Einhußen unsern herzlichsten Dank.

Ratibor den 15. August 1848.

Mehrere Schützen.

In meinem Hause auf der neuen Straße, ist das Gewölbe worin ein Spezerei-Geschäft betrieben wird, nebst Wohnung vom 1. Oktober d. J. ab zu vermieten, auch ist in diesem Hause ein Zimmer für einen einzelnen Herrn zu vermieten und sofort zu beziehen.

Ratibor den 15. August 1847.

S. B. Danziger.

In der Mathes'schen Buchhandlung in Köln ist erschienen und durch die **Hirtsch'sche Buchhandlung in Ratibor** zu beziehen:

Anleitung

zu den

Waffenübungen

der

Bürgergarde zu Fuß

mit

einer Steindrucktafel.

Zunächst zur Selbstbelehrung bestimmt.

Zweite vermehrte Auflage.

Preis: 4 *Sgr.*

So eben ist erschienen und durch die **Hirtsch'sche Buchhandlung in Ratibor** zu beziehen:

Ein Wort zu seiner Zeit an das Volk und seine Stände über die **Lehrerbildung** und die **Volksschulen** wie sie jetzt sind und wie sie den gerechten Anforderungen der Zeit gemäß in Zukunft werden müssen. Von einem Schulmann.

Preis 4 *Sgr.*